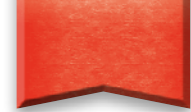


Inhaltsverzeichnis



Warum OS X Lion so faszinierend ist . . . 10

OS X Lion	12
Alle Macs verwenden das gleiche System	14
Viren, Trojaner und anderes Ungeziefer	23
Einfache, weil konsistente Bedienung	24
Klare Ordnerstrukturierung	29
1. System	30
2. Library	31
3. Programme	31
4. Benutzer	31
Softwarevielfalt für den Mac	34
Treiberprobleme?	39
Boot Camp: Windows auf dem Mac	41
Zum Beispiel Spotlight :-)))	44
Macht eine gute Figur: der Mac im Business	52
Exchange	52
Arbeiten mit Windows-Servern	54
VPN / VNC / SSH	54
Problemfreier Datenaustausch	56
Sehr harmonisch – der Mac + iPhone oder iPad	56
Die Produktpalette – es ist für jeden etwas dabei	57
1. MacBook Air	57
2. MacBook Pro	58
3. iMac	59
4. Mac Pro	60
5. Mac mini	61
Fazit	62

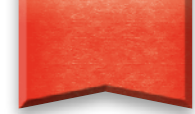
Der Vergleich – Windows 7 und OS X Lion 63

Das Erscheinungsbild	66
Windows-Fenster <=> Mac-Fenster	70
Viele Fenster	74
Startmenü <=> 🍏-Menü	78



Taskleiste bzw. Taskleistenschaltflächen <-> Dock	80
Autostart <-> Anmeldeobjekte	82
Infobereich <-> Menulets	86
Menübefehle von Applikationen	88
Zwischen verschiedenen Programmen wechseln	90
Herunterfahren – Ruhezustand – Neustart <-> Ruhezustand – Ausschalten – Neustart	94
Datenträger	98
Windows Explorer <-> Fensterdarstellungen am Mac	102
Listendarstellung	108
Bibliotheken <-> Alle meine Dateien	112
Ordner	114
Dateien sichern / speichern / öffnen	118
Kontextmenü für Dateien und Ordner	126
Adressleiste <-> Arbeiten mit Pfaden	130
Dateien und Ordner kopieren bzw. verschieben	132
Markierungen vornehmen	134
Multitouch-Gesten	136
Daten auf CD/DVD brennen	142
Systemsteuerung <-> Systemeinstellungen	144
Netzwerkeinstellungen <-> Systemeinstellungen / Netzwerk	150
Bluetooth	154
Mehrere Benutzer	160
Software installieren	166
Windows Live Mail <-> Apple Mail	170
Suche <-> Spotlight	178
Gadgets / Minianwendungen <-> Widgets / Dashboard	184
Sicherungskopie <-> Time Machine	188
Task-Manager <-> Sofort beenden / Aktivitätsanzeige	192
Bootfunktionen	194
Schlussbemerkung	197
Index	200

Vorwort



Wetten, dass . . .

. . . Sie nach der Lektüre dieses Buchs überrascht sein werden? Wenn Sie bisher nur Windows-Computer verwendet haben, so werden Sie sehen, dass der Apple-Rechner ein sehr leistungsfähiger Computer ist.

Dabei ist das Buch in vier Kapiteln unterteilt. Die ersten beiden Kapitel halten Sie in gedruckter Form nun in der Hand. Kapitel drei und auch Kapitel vier erhalten Sie digital als PDF oder ePub über <http://shop.amac-buch.de> oder über *Apples iBookstore*. Aber zunächst ein Überblick, was in den jeweiligen Kapiteln zu finden ist.

Sie werden in Kapitel eins erfahren, dass es Argumente für den Mac gibt, die sehr, sehr stichhaltig sind.

Weiterhin wird Ihnen in Kapitel zwei gezeigt, dass das Bedienkonzept von Windows dem von OS X 10.7, auch Lion genannt, sehr ähnlich ist. Wenn Sie also mit dem Gedanken spielen, sich einen Apple-Rechner zu kaufen, werden Sie nicht komplett neu lernen müssen – ganz im Gegenteil! Sie werden sehr schnell sehr produktiv mit Ihrem Rechner umgehen können, weil die Funktionen und das Bedienkonzept vergleichbar und damit übertragbar sind.

Wenn die Entscheidung pro Mac gefallen ist, wird das dritte Kapitel für Sie von unschätzbarem Wert sein: Es müssen nun die Daten von Ihrem Windows-PC auf den Mac übertragen werden. Wir zeigen Ihnen mit einigen Tipps und Kniffen, wie einfach es gehen kann, wenn man weiß, wo die Daten am PC untergebracht sind und welche Programme sich zum Übertragen bzw. Konvertieren der Daten eignen.

In Kapitel vier schlussendlich geht es darum, weitergehende Konzepte aufzuzeigen, über die der Mac und sein Betriebssystem verfügen. Dabei werden Programme und Technologien vorgestellt, die es aktuell im Windows-Betriebssystem in dieser Form nicht gibt und die deshalb unbedingt erwähnt werden müs-

sen. Dabei werden Sie im Laufe des Buchs sehen, dass es Dinge am Mac gibt, die schlicht und ergreifend umwerfend sind. Um hier einige Stichwörter zu nennen: Spotlight, Time Machine, Migrationsassistent, 64 Bit , Mission Control, Launchpad etc.

Wie Sie sicher wissen, setzt Apple mittlerweile auch Intel-Prozessoren ein. Damit ist maximale Performance bei oftmals geringem Stromverbrauch gegeben. Und der Einsatz der Intel-Architektur erlaubt es Ihnen, mittels der Software Boot Camp auch Windows auf einer Apple-Hardware zu installieren. Ja, Sie haben richtig gehört: Ein Apple-Rechner kann beide Betriebssysteme ausführen – und das in maximaler Geschwindigkeit. Mit Boot Camp partitionieren Sie Ihre Festplatte, um auf einem Bereich OS X Lion verwenden zu können und auf dem anderen Teil Windows 7 zu installieren. Apple stellt Ihnen mit Boot Camp also das Beste aus beiden Welten permanent zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen nun zum einen viel Spaß bei der Lektüre dieses Buchs sowie viele neue Ideen und Anregungen.



Dipl.-Ing. Anton Ochsenkühn



Johann Szierbeck